

# Landkreis Kassel

## Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie



Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 30.08.2018

---

### Niederschrift

**der 10. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Verbraucherschutz,  
Abfallwirtschaft und Energie**  
(Wahlzeit 2016 - 2021)

**am Mittwoch, 29.08.2018  
von 15:00 Uhr bis 16:25 Uhr**

**Ort: 34117 Kassel, Wilhelmshöher Allee 19-21,  
Kreishaus, Großer Sitzungssaal**

Zu der heutigen Sitzung wurde mit Schreiben vom 14.08.2018 durch den Ausschussvorsitzenden eingeladen:

- die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt- und Verbraucherschutz, Abfallwirtschaft und Energie
- die Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- die Mitglieder des Kreisausschusses
- der Vertreter des Ausländerbeirates
- der Vertreter des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 22.08.2018 in der Tageszeitung Hesisch/Niedersächsische Allgemeine – Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen öffentlich bekannt gemacht.

An der Sitzung nehmen teil:  
siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift

Der Ausschussvorsitzende Ludewig eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er teilt mit, dass der Schriftführer als auch der stellv. Schriftführer an einer Sitzungsteilnahme verhindert seien. Es besteht Einvernehmen, dass Herr Sennhenn die Schriftführung für die heutige Sitzung übernimmt.

## **Tagesordnung:**

- TOP 1**      **Jahresabschluss 2017 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel**  
**Vorlage: 2018/0931**
- TOP 2**      **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 07.04.2018 betr. „Nutzung von kreiseigenen Flächen durch Photovoltaikanlagen“**  
**Vorlage: 2018/0824**
- TOP 3**      **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 06.08.2018 betr. „Vermeidung von Plastikmüll“**  
**Vorlage: 2018/0939**
- TOP 4**      **Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

## Abhandlung der Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil:

**TOP 1      Jahresabschluss 2017 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel**  
**Vorlage: 2018/0931**

### Abstimmungsergebnis:

<b>Ja:</b>	<b>11</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Gem. § 27 Abs. 3 Eigenbetriebesgesetz (EigBGes) i.d.F. vom 09.06.1989 (GVBl I S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Juli 2016 (GVBl I S. 121), wird vom Jahresabschluss 2017 und dem Lagebericht Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2017 wird gem. § 5 Ziff. 11 EigBGes festgestellt.
3. Der Jahresverlust 2017 in Höhe von € 38.039,18 ist zuzüglich der Zahlung an den Landkreis Kassel für die Verzinsung des Stammkapitals i. H. v. € 60.000, die durch das Regierungspräsidium Kassel angeordnet wurde, insgesamt € 98.039,18, der allgemeinen Rücklage zu entnehmen.

**TOP 2      Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 07.04.2018 betr. „Nutzung von kreiseigenen Flächen durch Photovoltaikanlagen“**  
**Vorlage: 2018/0824**

### Vorbemerkungen:

Herr Schaub erläutert die mit der Einladung übersandten Ertragszahlen und die im Rahmen einer Prüfung auf PV- Eignung je Gebäude abzuarbeitenden Prüfschritte (s. nachfolgende 10 Schritte)

1. Ermittlung der theoretisch nutzbaren Fläche unter Berücksichtigung von Dachfenstern, Dachaufbauten, Schornsteinen, Blitzschutzanlagen, notwendige Randabstände, Absturzsicherungen, Schneefanggitter...)
2. Ermittlung der Art der Dacheindeckung (Ausschlusskriterium z.B. Asbest), Dachzustand, anstehender kurz bis mittelfristiger (< 20a) Sanierungsbedarf (in Abstimmung mit Immobilienmanagement)
3. Prüfung der Verschattung

4. Prüfung und ggfls. Erstellung der statischen Unterlagen für das Dach (ggfls auch Gesamtgebäude), Prüfung von Brandschutzauflagen (insbesondere bei Speichern, Abstimmung mit Immobilienmanagement)
5. Ermittlung des elektrischen Anschlusspunktes und der Leitungswege
6. Ermittlung eines geeigneten Montageplatzes für die Wechselrichter
7. Ermittlung des Lastprofils zur Abschätzung der Eigenverbrauchsquote
8. Ermittlung der aktuellen Strombezugsbedingungen
9. Netzverträglichkeitsprüfung durch das EVU
10. Wirtschaftlichkeitsberechnung auf der Grundlage der Prüfungsergebnisse. Hierbei sind im Wesentlichen die möglichen Modultypen und die mögliche Tragkonstruktion sowie erforderliche Nebenarbeiten zu berücksichtigen, wobei auch die Prüfung der Sinnhaftigkeit von Stromspeichern erfolgt. Dabei ist insbesondere die zu erwartenden Zahl von Lade/-Entladezyklen für die Wirtschaftlichkeit maßgebend.

Zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 07.04.2018 liegt weiterhin ein Antrag der FDP-Fraktion vom 28.08.2018 vor. Es wird zunächst über den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN abgestimmt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>1</b>
<b>Nein:</b>	<b>10</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

#### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 07.04.2018 betr. „Nutzung von kreiseigenen Flächen durch Photovoltaikanlagen“ wird abgelehnt.

Da der Grundantrag abgelehnt wird, wird über den Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion nicht mehr abgestimmt.

**TOP 3      Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 06.08.2018 betr. „Vermeidung von Plastikmüll“  
Vorlage: 2018/0939**

#### **Vorbemerkungen:**

Es wird ein gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 28.08.2018 mit folgendem Wort laut eingebracht:

*„Der Kreistag beauftragt den Eigenbetrieb Abfallentsorgung Kreis Kassel sein bestehendes Angebot zur Information und Beratung über Abfallvermeidung und Umgang mit Abfall*

*in Kindertagesstätten und Schulen für das Thema „Vermeidung von Plastikmüll“ zu verstärken.*

*Als konkrete Maßnahmen soll*

- in Kooperation mit Kindertagesstätten und Schulen eine kreisweite Kampagne zur Vermeidung von Plastikmüll gestartet werden*
- ein Flyer zur Sensibilisierung der Bevölkerung erstellt und verteilt werden*
- auf der Homepage des Eigenbetriebs und des Landkreises sowie durch geeignete Maßnahme in sozialen Medien zum Thema informiert und beraten werden.“*

Nach umfangreicher Diskussion besteht Einvernehmen, heute keine Abstimmung über den gemeinsamen Antrag vorzunehmen. Es soll versucht werden, einen von breiter Mehrheit getragenen gemeinsamen Antrag zu formulieren.

#### **TOP 4      Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt keine Wortmeldung.

Ludewig  
Ausschussvorsitzender

Sennhenn  
Schriftführer

**Teilnehmerverzeichnis:**

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

**Anwesend:****Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Edmund Borschel	B90/DIE GRÜNEN	Vertreter für Frau Weinert
Malte Fehling	FW	
Marianne Freitag-Thiele	SPD	
Frank Hellwig	CDU	
Thorsten Krohne	SPD	
Manfred Ludewig	SPD	
Jürgen Noll	SPD	
Claudia Sälzer	SPD	
Hermann Schaab	AfD	
Erich Schaumburg	CDU	
Hans Hilmar von der Malsburg	CDU	

**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Fatmir Alili	IWG	
Uwe Schmidt	SPD	
Klaus Steffek		
Helmut von Zech	FDP	

**Verwaltung**

Uwe Pietsch		
Manfred Schaub		
Andreas Sennhenn		

**Gäste**

Timo Storch	SPD	
-------------	-----	--

**Abwesend:****Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Stefanie Weinert	B90/DIE GRÜNEN	
------------------	----------------	--

**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Matthias Berghaus	FDP	
Irmgard Croll	FW	
Uta Erdmann	SPD	
Burkhard Finke	SPD	
Andreas Flinsch	AfD	
Heidrun Gottschalk	SPD	
Andreas Güttler	SPD	
Juanita Hille-Kleij	DIE LINKE.	

Birgit Kaiser-Wirz	CDU	
Dr. Christian Knoche	DIE LINKE.	
Arno Meißner	CDU	
Cono Morena	SPD	
Christa Oehler	SPD	
Jutta Rüddenklau	CDU	
Burkhard Schneider Freiherr von Lepel	CDU	
Bettina Schröder	SPD	
Andreas Siebert	SPD	
Christian Strube	SPD	
Wilfried Wehnes	SPD	
Ute Wolfram-Liese	SPD	

### **Verwaltung**

Marc Schölzel		
---------------	--	--